



Die Kunst
über Wirkungen
Kultureller Bildung
zu forschen



Netzwerk Forschung Kulturelle Bildung

Das bundesweite Netzwerk Forschung Kulturelle Bildung schafft eine Plattform für einen kollegialen und interdisziplinären Austausch über künstlerisch-wissenschaftliche Forschungsansätze und -methoden. Fachtagungen, Forschungswerkstätten und Forschungs Kooperationen bilden den Kern der Aktivitäten des Netzwerkes.

Das Netzwerk Forschung Kulturelle Bildung verfolgt im Wesentlichen folgende Ziele:

1. Weiterentwicklung einer kulturell-ästhetischen und (kultur)pädagogischen, prozessorientierten Wirkungsforschung mittels adäquater Forschungsmethoden
2. Übertragung der Forschungsergebnisse auf die kulturell-ästhetische (Bildungs-)Praxis und Kulturpolitik
3. Qualifizierung und Unterstützung von (Nachwuchs-)Wissenschaftlern sowie Fachkräften im Feld der kulturell-ästhetischen Bildung und Forschung auf der Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse.

Gründungsmitglieder

Tobias Fink

Stiftung Universität Hildesheim

Prof. Dr. Burkhard Hill

Hochschule München

Prof. Dr. Vanessa-Isabelle Reinwand

Stiftung Universität Hildesheim

Alexander Wenzlik

PA / Spielen in der Stadt e.V.

info@forschung-kulturelle-bildung.de